

**Programm des Forschungstages
am 26.01.2016 von 10.00 – 16.15 Uhr**

10.00 – 11.00 Uhr

Begrüßung durch die Dekanin des Fachbereiches
(Prof.'in Dr. Diemut Kucharz)

**Die Erziehungswissenschaften am Studien-
und Forschungsstandort Goethe-Universität**

Vorstellung und Diskussion von:

- **Lehrforschung zu Studienbedingungen**
- **Studierendenbefragung 2013**
- **GRADE Promovierenden-Studie**

(Dr. Günter Burkart, Lena Welling, Prof. Dr. Ulrich Mehlem, PD Dr. Heike Zimmermann-Timm)

Kaffee und Gebäck

11.15 – 12.30 Uhr

Wege in die Wissenschaft

(Moderation: Prof.'in Dr. Barbara Asbrand)

Leitfadenvorstellung „Wege in die Wissenschaft“

(Desirée Hoferer, Prof.'in Dr. Alex Klein)

Wissenschaftler*innen im Gespräch

(Prof.'in Dr. Sabine Andresen, Prof.'in Dr. Tanja Betz,
Prof. Dr. Dieter Nittel, Prof. Dr. Johannes Naumann)

Mittagspause

13.30 – 15.00 Uhr **Forschung am FB04**

Workshop-Session

15.15 – 16.15 Uhr **Forschung am FB04**

**Poster-Session und
Posterpreisverleihung**

(Moderation: Prof. Dr.
Michael Fingerle)

Kaffee und Gebäck

**Programm des Forschungstages
am 26.01.2016 von 16.30 – 18.00 Uhr**

16.30 – 18.00 Uhr

Hochschulpolitischer Beitrag

(Moderation: Prof. Dr. Stefan Iske)

Keynote

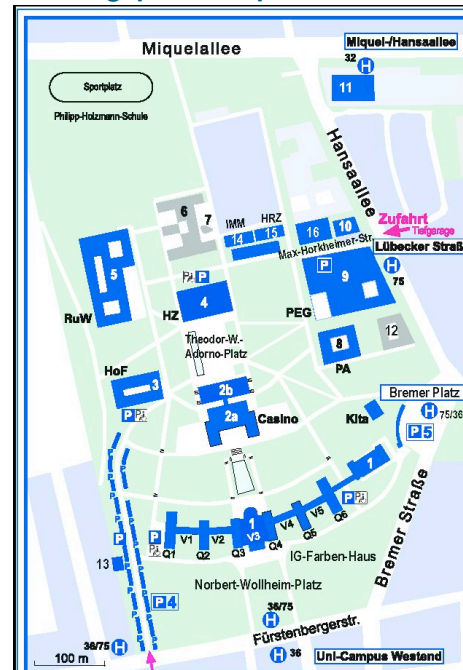
**Strukturwandel, Prekarisierung und die Illusion
der Chancengleichheit** (Prof.'in Dr. Christina Möller)

Podiumsdiskussion

**Die Frankfurter Erziehungswissenschaften im
Spiegel von Strukturwandel und Prekarisierung**

(Tobias Cepok, Janek Förster, Prof.'in Dr. Barbara
Friebertshäuser, Estella Hebert, Prof.'in Dr. Diemut
Kucharz, Prof.'in Dr. Christina Möller)

Lageplan Campus Westend



FORSCHUNGSTAG

**am FB04 | Fachbereich
Erziehungswissenschaften
der Goethe-Universität Frankfurt**

am

Dienstag, den 26.01.2016

von 10-18 Uhr im Casino
(Raum Cas 823)



Forschung am FB 04

Workshop-Session von 13.30 – 15.00 Uhr

Alter, Drogen, Lebenslauf - und was sie mit Erziehungswissenschaft zu tun haben

(Leitung: Prof. Dr. Andreas Walther, Prof. Dr. Frank Oswald, Dr. Bernd Werse)

Im Workshop werden Entwicklung, inhaltliche Schwerpunkte, beispielhafte Projekte und aktuelle Herausforderungen aus der Sicht der je unterschiedlichen Forschungsansätze der beteiligten Forschungsstellen zur Diskussion gestellt.

Raum: SH 5.101

Emotionen als Gegenstand erziehungswissenschaftlicher Forschung und Lehre

(Leitung: Bastian Hodapp)

Im Workshop soll ein institutsübergreifender und verschiedene Lebensalter umfassender Austausch ermöglicht werden, um mögliche Synergien für zukünftige gemeinsame Forschungsprojekte und/oder Lehrveranstaltungen sichtbar machen zu können.

Raum: SH 4.103

NS-Geschichte und ihre pädagogische Vermittlung

(Leitung: Ece Kaya, Saskia Müller, Jonas Riepenhausen, Katha Rhein)

Der Workshop stellt unterschiedliche Promotionen der Forschungsstelle NS-Pädagogik vor.

Raum: SH 5.108

Ethnographische Kindheits- und Grundschulforschung

(Leitung: Annette Hess)

Anhand von unterschiedlichen Materialien nach dem Abschluss der Feldphase im Schuljahr 2014/15 sollen erste analytische Ideen vorgestellt und diskutiert werden.

Raum: IG 1.418

„Kevin (72 J.) allein zu Haus“: Alleinlebende Männer im Alter – Risiken und Ressourcen einer neuen urbanen Lebens-Konstellation. Ein Thema für die Erziehungswissenschaften?

(Leitung: Dr. Miranda Leontowitsch, Prof.'in Dr. Insa Fooker, Prof.'in Dr. Barbara Friebertshäuser)

Der Workshop stellt das Forschungsvorhaben „Alleinlebende Männer im Alter in Frankfurt am Main“ (ALMA) in inhaltlicher und methodischer Hinsicht vor, erläutert Sinn und Zweck der geplanten unterschiedlichen disziplinären Zugänge und stellt das Forschungsvorhaben im Plenum zur Diskussion.

Raum: ASSOP Raum – PEG 4.G042

Task Force Inklusion – Weiterentwicklung der Forschungsstrategien

(Leitung: Prof.'in Dr. Diemut Kucharz)

Im Workshop soll an bereits vorliegenden Forschungsstrategien bzw. konkreten Vorhaben weiter gearbeitet werden, Forschungsverbünde und Synergien ausgelotet sowie Forschungsanträge platziert werden. Zur Teilnahme eingeladen sind alle am Thema interessierten Forscher*innen.

Raum: SH 5.103

Erziehungs- und Bildungspartnerschaften zwischen Kindergarten, Familie und Grundschule

(Leitung: Dr. Michael Knoll)

Vor dem Hintergrund einer systemtheoretischen Perspektive auf die Zusammenarbeit zwischen unterschiedlichen Institutionen der Betreuung und Erziehung kleiner Kinder sollen im Workshop die Möglichkeiten einer daran anschließenden empirischen Feldforschung ausgelotet werden.

Raum: PEG 3.G170

Organisationales Lernen im pädagogisch organisierten System des lebenslangen Lernens

(Leitung: Johannes Wahl, Isabelle Pries, Ebru Karkin, Anja Kriszeleit)

Im Workshop werden die Prozesse des organisationalen Lernens auf der Basis von Qualifikationsarbeiten aus dem Forschungsprojekt LOEB aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet.

Raum: SH 4.109